

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Simone Peter (B90/Grüne)

betr.: Korruption bei öffentlicher Auftragsvergabe

Gegen einen Bauunternehmer aus Völklingen besteht der Verdacht der Korruption. Ihm wird vorgeworfen, sich mit Schmiergeld Aufträge gesichert zu haben und Personen, die mit der Bauleitung und -planung beauftragt waren, bestochen zu haben, um überhöhte Rechnungen stellen zu können. Laut Presseberichten soll dies konkret im Rahmen des Neubaus der Inneren Medizin an der Uniklinik des Saarlandes der Fall gewesen sein. Die Staatsanwaltschaft ermittelt.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Regierung des Saarlandes:

1. Wie viele öffentliche Aufträge mit welchen Volumina wurden in den letzten zehn Jahren öffentlich bzw. beschränkt ausgeschrieben, wie viele freihändig vergeben? (Bitte differenziert nach Aufträgen seitens des Landes, der Landesgesellschaften und -beteiligungen und der Kommunen)?
2. In wie vielen welcher Vergabeverfahren hat der beschuldigte Bauunternehmer aus Völklingen den Zuschlag erhalten? (Bitte differenziert nach Art der Vergabe und Aufträgen seitens des Landes, der Landesgesellschaften und -beteiligungen und der Kommunen)
3. Welche Volumina hatten diese Aufträge jeweils?
4. Zu welchen Unregelmäßigkeiten kam es im Rahmen der Vergabe in diesen Fällen jeweils?
5. Zu welchen Unregelmäßigkeiten kam es im Rahmen der Auftragserteilung in diesen Fällen jeweils?
6. Zu welchen Unregelmäßigkeiten kam es bei Auftragsabwicklung und der Abrechnung in diesen Fällen jeweils?
7. Um welchen Betrag wurden die Kosten der Realisierung des Auftrags in diesen Fällen jeweils überschritten?
8. Wer war in diesen Fällen jeweils mit der Bauleitung, -planung, -aufsicht bzw. Oberbauleitung betraut?

9. In wie vielen dieser Fälle der Auftragserteilung an den beschuldigten Unternehmer ist der Auftrag noch nicht abgeschlossen? Wie wird in diesen Fällen verfahren?
10. Stehen noch Auftragsvergaben an den beschuldigten Unternehmer aus Völklingen aus, weil er als wirtschaftlichster Bieter aus dem Ausschreibungsverfahren hervorgegangen ist? Wie wird in diesen Fällen verfahren?
11. Wie konnte es im spezifischen Fall des Neubaus der Inneren Medizin an der Uniklinik des Saarlandes zu diesem Vorfall kommen? Um welche Art von Auftrag handelte es sich in diesem Fall? Wie gestaltete sich die Vergabe? Wie die Auftragserteilung?
12. Wer war für die Vergabe, Auftragserteilung, Bauaufsicht, -planung und -leitung bzw. Oberbauleitung für den Neubau der Inneren Medizin an der Uniklinik zuständig?
13. Hat die Uniklinik zum Zweck der Projektleitung eigene Architekten/Ingenieure angestellt, die für den Neubau der Inneren Medizin die Funktion der Oberbauleitung übernehmen/übernahmen?
14. Wer hat die überhöhten Rechnungen des Unternehmers aus Völklingen geprüft, freigegeben und abgezeichnet?
15. Wie hoch schätzt die Landesregierung den Schaden ein, der den öffentlichen Auftraggebern durch eine Auftragserteilung an den beschuldigten Unternehmer wegen überhöhter Rechnungen entstanden ist?